

VERANSTALTUNGSHINWEIS

Klosters, 7. September 2026

Tag der offenen Baustelle bei Madrisa Solar

Am Samstag, 3. Oktober 2026, öffnet Madrisa Solar die Baustelle für die Öffentlichkeit. Ab 11 Uhr finden laufend Führungen über das Baustellengelände statt. Die Projektverantwortlichen zeigen, was auf Madrisa bereits entstanden ist, wie die Bauarbeiten vorankommen und welche besonderen Herausforderungen der Bau einer Solaranlage auf rund 2000 Metern über Meer mit sich bringt. An verschiedenen Infoständen gibt es zudem Informationen rund um das Projekt. Teilnehmende einer Führung erhalten einen Gutschein für eine kleine Verpflegung im Bergrestaurant.

Die letzte Führung startet um 15 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Von der Bergstation Madrisa ist die Baustelle in rund 30 Minuten zu Fuss erreichbar.

Madrisa Solar in Kürze

Madrisa Solar entsteht auf rund 2000 Metern über Meer im Gebiet Züg oberhalb von Klosters und wird im Rahmen des eidgenössischen Solarexpress realisiert. Die alpine Solaranlage verfügt im Endausbau über eine installierte Leistung von 11 Megawatt-Peak und soll jährlich rund 17 Gigawattstunden Strom produzieren - mehr als 40 Prozent davon im Winterhalbjahr. Geplant sind rund 3170 Solartische mit etwa 20'000 bifazialen Solarmodulen auf einer Bruttofläche von rund 150'000 Quadratmetern. Bauherrin ist die Madrisa Solar AG, an der EKZ, die Gemeinde Klosters und Repower zu je einem Drittel beteiligt sind. Die vollständige Inbetriebnahme ist für Herbst 2027 geplant.

Kontakte

Repower AG
Medienstelle
T +41 81 423 77 00
medien@repower.com

EKZ
Medienstelle
T +41 58 359 52 55
medienstelle@ekz.ch